

Comprendre: Dialog 2

Aide lexicale

die Zukunft: l'avenir
der Wunsch("e): le
souhait

werden:
devenir

1) Hör zu! was hast du verstanden?

Wo? Was?



L: Hallo, guten Tag Ralf.

R: Guten Tag.

L: Setz dich bitte.

R: Danke.

L: Also, es geht um deine Zukunft, deinen Beruf.

R: Ja, ich habe ein Problem, denn ich habe keine konkrete Idee, was ich später einmal werden möchte.

L: Das ist bei vielen jungen Leuten so. Sag mir zuerst einmal, welche deine Lieblingsfächer sind und wie gut du in diesen Fächern bist.

R: Ich mag Sport und Informatik, denn da habe ich sehr gute Noten. Aber Kunst und Geschichte finde ich auch cool, da habe ich aber nicht so gute Noten.

L: Aha, das ist ja sehr vielseitig. Und welches Fach magst du überhaupt nicht?

R: Englisch und Biologie. In Biologie hatte ich letzte Woche eine fünf.

L: Ja, das kann schonmal passieren. Und was machst du in deiner Freizeit gern?

R: Ich bin in einem Fussballclub und sonst sitze ich viel vor dem Computer. Ich mag nämlich Videospiele. Ich habe mit meinem Freund Elwin sogar schon ein eigenes Videospiel konzipiert.

L: Wau! Das ist ja toll. Nenne mir nun drei Adjektive, um dich selbst zu charakterisieren.

R: Kreativ, ruhig aber manchmal impulsiv.

L: Gut. Ich habe hier eine Liste mit Wünschen an den Beruf. Sieh dir diese Liste bitte an und nenne mir drei Wünsche.

R: Wunsch Nummer eins: viel Geld verdienen. Wunsch Nummer zwei :eigene Ideen realisieren. Und Wunsch Nummer drei: viel Freizeit haben. Ja, ich will viel Freizeit haben, weil ich weiter mit meinen Freunden viel Fußball spielen möchte.

L: Aha, also Sport ist für dich ein Hobby und kein Beruf, wie Profifußballer, dass wünschen sich nämlich viele, vielleicht zu viele Jungen.

R: Nein, ich finde, dass das kein Beruf ist, denn Fußball spielen möchte ich nur in der Freizeit.

L: Hast du schon einmal daran gedacht, Informatiker oder Ingenieur zu werden, wo du doch so gern vor dem Computer sitzt und sogar schon ein Videospiel konzipiert hast.

R: Naja doch, aber wie wird man Informatiker?

L: Du kannst an der Technischen Universität studieren. Da kann ich dir ein paar Adressen geben.

R: Oh ja, das wäre sehr nett.